

NACHLASS & TESTAMENT



children

Mit Kindern. Für Kinder!

CHILDREN FOR A BETTER WORLD

Ein Vermächtnis für starke Kinder

CHILDREN begleitet mich schon mein ganzes Leben lang und war immer das Herzensprojekt meiner Eltern. Umso mehr freue ich mich jetzt, diese besondere Kinderhilfsorganisation gemeinsam mit vielen alten und neuen Mitstreitern in die nächste Generation zu führen. Nicht, weil das von mir erwartet wird, sondern weil ich von unserer Mission überzeugt bin und seit 27 Jahren immer wieder erfahre, wie der Verein das Leben so vieler Kinder zum Besseren verändert und so auch zu meiner Herzenssache geworden ist!

Raphael Langenscheidt

Vorstandsvorsitzender
von CHILDREN



Liebe CHILDREN Freunde,

viele von uns eint der Wunsch, eine lebenswerte Welt zu hinterlassen. Eine Welt, in der alle Kinder – unabhängig von ihrer Herkunft – die eigenen Fähigkeiten entfalten und ihren Träumen nachgehen können. Die diesem Wunsch zugrunde liegenden Werte wollen wir auch nach unserem Lebensende weitertragen. Der Tod ist kein Thema, über das wir gerne nachdenken. Trotzdem ist es wichtig, sich heute schon Gedanken darüber zu machen, wie wir die Welt prägen möchten, in der unsere Kinder leben werden.

Wir haben Children for a better World 1994 gegründet, um Kindern bundesweit in Brennpunkt-Stadtteilen die Chance zu geben, aus der Armut auszubrechen und ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. Zugleich fördern wir das gesellschaftliche Engagement von Kindern und Jugendlichen, um den Zusammenhalt zu stärken und ihnen zu vermitteln, dass wir sie als Macher von morgen brauchen. Unser Ziel ist es also, eine junge Generation zu stärken, die selbstbewusst und selbstbestimmt ein soziales Miteinander und damit eine bessere Zukunft gestaltet. Wir haben intensiv darüber nachgedacht, wie diese für unser Leben so wichtigen

Anliegen auch in der nächsten und übernächsten Generation weitergeführt werden können.

Deshalb haben wir 2007 die CHILDREN Stiftung gegründet. Auch im Vorstand ist uns der Übergang in die nächste Generation geglückt. Im Mai 2021 konnten wir den Vorsitz an unseren Sohn Raphael übergeben, der zusammen mit den anderen Vorstandsmitgliedern CHILDREN mit Herzblut und großem Engagement weiterentwickelt. Darüber hinaus möchten wir aber noch mehr bewegen: Auch in unseren Testamenten werden wir natürlich CHILDREN bedenken. Denn es ist uns ein wichtiges Anliegen, neben der eigenen Familie auch die Zukunft benachteiligter Kinder und Jugendlicher positiv zu beeinflussen. Damit wird unser Traum von einer Welt, in der kein Kind zurückgelassen wird, vielleicht eines Tages in Erfüllung gehen.

Auch Sie können mit Ihrer Unterstützung zu dieser Arbeit beitragen. Mit einer Testamentsspende an CHILDREN ermöglichen Sie die langfristige Weiterführung unseres Engagements. In dieser Broschüre finden Sie viele weitere wichtige Informationen zu unserer Arbeit und den Möglichkeiten, uns zu bedenken.

Mit herzlichen Grüßen


CHILDREN Gründerin


CHILDREN Gründer

Unsere Geschichte

1994 gründeten Gabriele Quandt und Dr. Florian Langenscheidt unter dem Leitgedanken „Mit Kindern. Für Kinder!“ die Kinderhilfsorganisation Children for a better World e.V.

Im Jahr 2007 folgte die Gründung der Stiftung, um die Tätigkeit des Vereins langfristig zu sichern. Im Fokus unserer Arbeit stehen die Linderung der gravierenden Folgen von Kinderarmut in Deutschland und die Förderung des gesellschaftlichen Engagements von Kindern und Jugendlichen. Ein wichtiger Aspekt in allen Bereichen ist die aktive Beteiligung der jungen Generation in all unseren Programmen.

Für unsere Arbeit wurden wir bereits mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet: unter anderem mit dem PHINEO-Wirk-Siegel für CHILDREN Jugend hilft!, mit dem PwC-Transparenzpreis, dem Deutschen Stifterpreis, dem Preis des Westfälischen Friedens und einem Spitzenplatz bei der Stiftung Warentest. Seit der Gründung haben wir uns stark weiterentwickelt und sind stetig gewachsen. Bis jetzt konnten wir über 40 Millionen Euro in unsere Programme geben und erreichen nun jährlich mehr als 10.000 Kinder und Jugendliche. Diese Entwicklung verdanken wir maßgeblich unseren engagierten Spender*innen.

Unsere Vision ist eine Welt, in der alle Kinder und Jugendlichen unabhängig von ihrer Herkunft ihre Stärken entfalten, ihre Begeisterung einbringen und eine lebenswerte Gesellschaft mitgestalten.



Unsere Ziele

Mit den CHILDREN Mittagstischen und dem CHILDREN Entdeckerfonds setzen wir uns für Kinder ein, die in Armut aufwachsen. Durch aktive Beteiligung stärken wir sie, damit sie den Kreislauf der Armut durchbrechen und in eine chancenreiche Zukunft starten. Zugleich fördern wir mit unserem Programm CHILDREN Jugend hilft! und dem CHILDREN Kinderbeirat das gesellschaftliche Engagement von Kindern und Jugendlichen.

Wir sind überzeugt: Wer schon früh lernt, etwas bewegen zu können, wird für sich selbst und für unsere Gesellschaft mehr Verantwortung übernehmen.

Unser Ziel sind starke Kinder und Jugendliche, die ihre Potentiale erkennen, ihre Chancen wahrnehmen und für ihre eigenen sowie für die Interessen anderer aktiv werden.

Und wir fördern dort, wo die Unterstützung am meisten gebraucht wird.



Wir sind Jugendliche, eigentlich haben wir nicht so viel Macht. Aber wir merken, dass wir so viel bewegen können.

Nora, 17 Jahre

Gemeinsam gegen Kinderarmut

2,7 Millionen Kinder in Deutschland sind arm – das ist beinahe jedes fünfte Kind. In Armut aufwachsende Kinder haben weniger Entwicklungsmöglichkeiten und erfahren häufig soziale Ausgrenzung. Mit unserem Programm Entdecker begeistern wir Kinder und Jugendliche aus Brennpunkt-Stadtteilen dafür, sich gesund zu ernähren, neue Horizonte zu erschließen und Teilhabe zu erfahren.

Mit über 400.000 gesunden Mahlzeiten im Jahr stärken die CHILDREN Mittagstische Kinder und Jugendliche, die in Armut aufwachsen. Bei den Mittagstischen lernen sie, was gesunde Ernährung bedeutet, und gewinnen an Selbstvertrauen. Dazu haben wir langjährige Partnerschaften mit heute über 70 Kinder- und Jugendeinrichtungen in ganz Deutschland aufgebaut. Die Kinder sind von Anfang bis Ende aktiv beteiligt: Sie kaufen ein, suchen Rezepte aus und kochen selbst mit. In den Einrichtungen

lernen sie dabei nicht nur eine ausgewogene Ernährung kennen, sondern erfahren auch Schutz und Geborgenheit durch die pädagogischen Fachkräfte.

Der CHILDREN Entdeckerfonds ermöglicht Kindern und Jugendlichen, neue Orte und Lebenswelten zu entdecken. Dazu gehören beispielsweise ein Theaterbesuch, Schwimmen lernen oder die ersten Ferien am Meer. Diese Erlebnisse machen Mut, das Leben in die Hand zu nehmen. Inzwischen haben wir über 2.000 dieser Aktivitäten ermöglicht.

Das Entdeckerstipendium, mit dem jedes Schuljahr Jugendliche aus unseren Partnereinrichtungen ein Auslandsjahr antreten, erweitert den Horizont und verändert das Leben der Heranwachsenden. Die Jugendlichen kehren voller neuer Erfahrungen, mit ausgeprägten sozialen und interkulturellen Kompetenzen und einem erweiterten Blick auf die Welt zurück.

Mit Ihrer Testamentsspende können Sie die Zukunft dieser Kinder und Jugendlichen prägen und einen wichtigen Beitrag leisten, damit sie sich neuen Herausforderungen selbstbewusst stellen und ihre Zukunft aktiv in die Hand nehmen.



Wenn wir zusammen Essen kochen, schmeckt es viel besser als zu Hause. Dabei haben wir auch viel Spaß und viel zu lachen. Gut finde ich, dass unsere Meinung wichtig ist und dass wir zusammen am Tisch sitzen. So können wir über alles reden, was wir erlebt haben.

Alissa*, 11 Jahre

Gemeinsam für eine starke Gesellschaft

Wer früh lernt, dass das eigene Engagement Früchte trägt, wird auch als Erwachsener mehr Verantwortung übernehmen. Oft fehlen den jungen Menschen jedoch die Mittel und die Unterstützung, um ihre gemeinnützigen Projekte umzusetzen.

CHILDREN Jugend hilft! stärkt deshalb junge Engagierte in ihrem Bestreben, die Welt zum Positiven zu verändern.

Mit dem Programm unterstützen wir Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 21 Jahren, die sich mit eigenen Projekten für andere Menschen einsetzen. Neben der finanziellen Förderung liegt es CHILDREN dabei besonders am Herzen, die Leistung der Projektmacher*innen zu würdigen und sie bei der inhaltlichen Weiterentwicklung ihrer Projekte zu begleiten.

Mit unserem Jugend hilft! Fonds fördern wir jährlich bis zu 100 soziale, ökologische und gesellschaftspolitische Projekte der Jugendlichen mit jeweils bis zu 2.500 Euro. So unterstützen wir junge Engagierte in ihrem gesellschaftlichen Einsatz.

Der Jugend hilft! Wettbewerb fördert auf operativer und ideeller Ebene: Hier bekommen die Projektmacher*innen inhaltliche Rückmeldungen zu ihrer Arbeit und entwickeln ihre Projekte weiter. Wir machen ihnen Mut und motivieren sie, ihre Arbeit langfristig fortzuführen. Die acht Siegerprojekte des Wettbewerbs fahren zu einem fünftägigen Camp nach Berlin. Das Engagement der Preisträger*innen findet hier unter anderem durch eine feierliche Preisübergabe sowie einen Empfang in Schloss Bellevue Anerkennung.

Mit Ihrer Testamentsspende können die Kinder und Jugendlichen ihr Engagement weiterführen und die Welt gerechter gestalten – für eine Zukunft, in der Werte weitergetragen werden und ein soziales Miteinander zur Selbstverständlichkeit wird.





Wir haben mitgenommen, dass es Spaß machen kann, anderen Menschen zu helfen. Dass unser Tun etwas ausmacht. Es ist nicht wichtig, wie alt man ist, auch im Grundschulalter kann man anderen helfen.

Projekt „Abenteuergruppe“

Gemeinsam mit Kindern für Kinder

Wir nehmen die UN-Kinderrechtskonvention beim Wort. Denn wir sind überzeugt, dass Kinder ein Recht darauf haben, in Angelegenheiten mitzusprechen, die sie selbst berühren. Deshalb dürfen sie das bei uns! In den CHILDREN Kinderbeiräten entscheiden Kinder und Jugendliche eigenständig über die Förderung von Kinderhilfsprojekten.

Die Kinderbeiräte ermöglichen Kindern ihr Recht auf Beteiligung. Hier lernen die Mädchen und Jungen von Anfang an, sich mit sozialen Problemen auseinanderzusetzen und gemeinsam zu überlegen, wie man helfen kann. Viele von ihnen bleiben uns lange verbunden und engagieren sich noch über ihre Zeit im Kinderbeirat hinaus.

Die aktuell sechs Kinderbeiräte (Berlin, Hanau, Hannover, Heilbronn, München, und Würzburg) tagen jeweils zweimal jährlich. In der Sitzung entscheiden zehn bis fünfzehn Kinder über Anträge von sozialen Projekten weltweit. Sie setzen sich mit den Anträgen auseinander, diskutieren sie und können Fördergelder von bis zu 1.500 Euro pro Projekt und 5.000 Euro pro Sitzung zusagen. Während ihrer Zeit im Kinderbeirat werden die Acht- bis Achtzehnjährigen für die verschiedensten sozialen Problemstellungen auf der Welt sensibilisiert und zur Auseinandersetzung mit diesen Themen angeregt. Dabei handelt es sich um Projekte, die Kinder in Armut und Not betreffen, eine altersgerechte Komplexität der Themen und einen Bezug zur Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen haben. Zugleich werden den Kindern unterschiedliche Möglichkeiten aufgezeigt, diese Probleme aktiv anzugehen.

Mit Ihrer Testamentsspende ermöglichen Sie die Bestärkung der Kinder in ihrem eigenen Engagement – heute und in Zukunft.



Ich finde es toll, dass meine Meinung als Jugendliche zählt. Durch die Arbeit im Kinderbeirat lerne ich sowohl Hilfsprojekte als auch die Situationen von Menschen in Not kennen. Das inspiriert mich, selbst aktiv zu werden und darüber nachzudenken, wie ich sinnvoll helfen kann. Es ist wichtig zu lernen, dass man auch in unserem Alter schon viel auf der Welt verändern kann.

Pauline, CHILDREN Kinderbeirat München

Mit Ihrer Testamentsspende an CHILDREN helfen Sie armen Kindern und Jugendlichen, ihre Zukunft in die Hand zu nehmen und in ein selbstbestimmtes Leben zu starten. Außerdem unterstützen Sie Kinder und Jugendliche, die mit ihrem sozialen Engagement notleidenden Menschen helfen und somit den Grundbaustein für eine lebenswerte Gesellschaft legen. So bleiben Ihre Werte auch in der nächsten Generation bestehen.

Gute Gründe für ein Testament

Ein Testament kann in vielen Fällen sinnvoll sein. So können Sie Menschen und Organisationen bedenken, die Ihnen am Herzen liegen. Meist ist es für Ihre Verbliebenen eine Erleichterung, wenn Sie Ihre Wünsche bereits geregelt haben. So können Sie bestimmen, was bleibt.

Die gesetzliche Erbfolge

Die gesetzliche Erbfolge benennt Ihre Erben, wenn kein Testament vorliegt. Hierbei gibt es verschiedene Ordnungen, nach denen Ihre Verwandten erben. Gesetzliche Erben sind, immer erst einmal Ihre Kinder, die Verwandte erster Ordnung sind und der oder die Ehepartner*in. Gibt es keine Kinder, erben die Ehepartner zusammen mit den Eltern. Die gesetzliche Erbfolge reicht schließlich bis hin zu entfernten Verwandten, die Erben vierter oder fünfter Ordnung sind.

Entspricht diese Erbfolge nicht Ihren Wünschen, weil Sie auch andere Verwandte, enge Freunde oder Organisationen bedenken möchten, sollten Sie ein Testament aufsetzen.

Der gesetzliche Pflichtteil

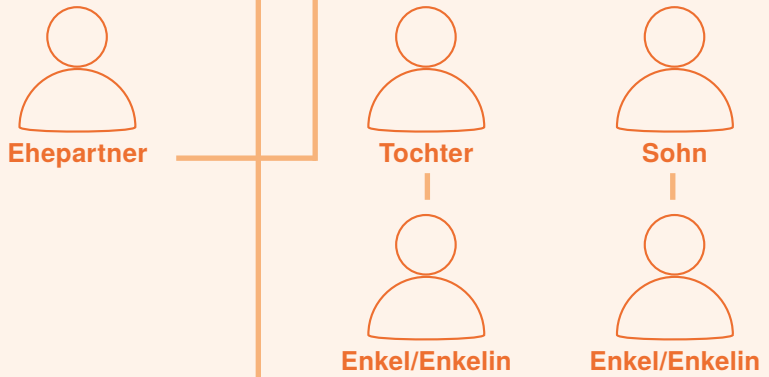
Der gesetzliche Pflichtteil besteht immer für Ihre Kinder, Ihre Ehepartner*in und in bestimmten Fällen für Ihre Eltern. Er besteht für Ihre Verwandten erster und zweiter Ordnung und für Ihre*n Ehepartner*in aus der Hälfte des gesetzlichen Erbanspruchs. Über den Pflichtteil von maximal 50% hinaus kann grundsätzlich frei über den Nachlass verfügt werden.

Ein Erbe an eine gemeinnützige inländische Organisation ist grundsätzlich von Steuerabgaben befreit. Somit kommt das gesamte Geld dort an, wo es gebraucht wird – bei den Kindern und Jugendlichen, deren Zukunft Sie damit stärken.

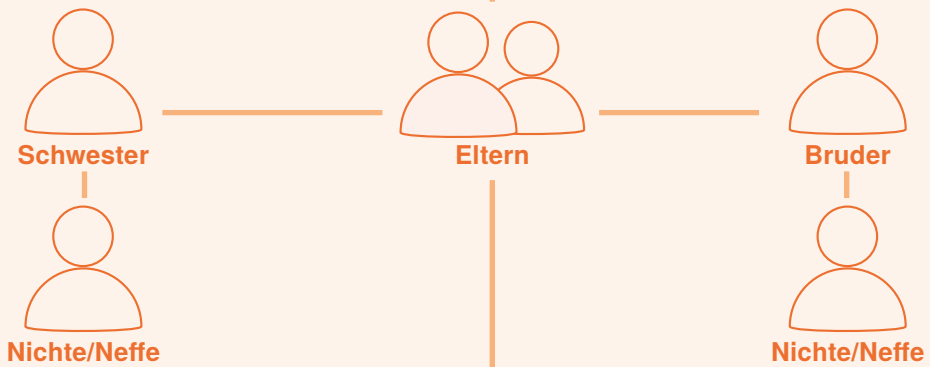
Die Erbfolge



Ehepartner und 1. Ordnung



2. Ordnung



3. Ordnung



Wie schreibe ich ein gültiges Testament?

Ein Testament zu schreiben ist nicht schwierig, aber einige wichtige Punkte gilt es zu beachten. Verfassen Sie das Testament von Anfang bis Ende handschriftlich und nennen Sie Ihren Namen, Ihren Geburtsort und Ihre Anschrift sowie das Datum und den Ort der Niederschrift. Sollte es mehr als eine Seite geben, wird jedes Blatt einzeln nummeriert und unterschrieben. Das Testament unterschreiben Sie mit Ihrem vollen Vor- und Nachnamen. Sie sollten das vollständige Testament an einem sicheren, aber gut auffindbaren Ort hinterlegen. Am besten weihen Sie eine Ihnen nahestehende Person über den Aufbewahrungsort ein. Im Falle eines Nachtrags in Form eines „PS“: Unterschreiben Sie auch unter diesem.

Alternativ können Sie ein Testament bei einem Notar aufsetzen lassen. Die Kosten für den Notar richten sich nach dem Wert Ihres Vermögens. Grundsätzlich ist es sinnvoll, einen Notar aufzusuchen, wenn Sie bei der Formulierung Ihres Testaments unsicher sind und sichergehen möchten, dass Ihre Wünsche und Vorstellungen umgesetzt werden.

Sie können Ihr Testament auch gemeinschaftlich mit Ihrem Ehepartner oder Ihrer Ehepartnerin verfassen. Dazu verfasst einer von Ihnen nach oben genannten Bestimmungen das Testament, der andere unterschreibt mit vollem Namen, Datum und einer Formulierung wie: „Dies ist auch mein letzter Wille.“

Welche anderen Möglichkeiten gibt es?

Neben dem klassischen Testament gibt es noch andere Möglichkeiten, Ihren letzten Willen festzuhalten. Gerade in einer Ehe bieten sich Optionen wie das Berliner Testament oder der Erbvertrag an. Diese Broschüre dient dazu, Ihnen einen ersten Anhaltspunkt zu bieten – wenn Sie eine umfassende Beratung zu der Form des Testaments wünschen, die am besten zu Ihnen persönlich passt, vermitteln wir Sie gerne an uns nahestehende Rechtsanwält*innen, die Sie umfassend und vertraulich beraten.

Wer soll Erbe sein?

Mit Erbantritt übernimmt der Erbe oder die Erbin die gesamte Verantwortung für Ihren Nachlass – inklusive eventueller Schulden und Erbaufgaben. Er oder sie ist damit Rechtsnachfolger*in. Wenn Sie nahe Verwandte oder Freunde haben, die Sie als Erben einsetzen möchten, dann übernehmen diese alle rechtlichen Pflichten sowie die Verantwortung für die Aufteilung Ihres Erbes und organisatorische Aufgaben, wie zum Beispiel die Grabpflege. Mehrere Erben bilden hierbei eine Erbengemeinschaft.

Wie kann ich CHILDREN in meinem Testament bedenken?

In Ihrem Testament können Sie Personen und Organisationen bedenken, die Ihnen wichtig sind. Neben Verwandten und guten Freunden können dies auch Organisationen sein, deren Werte und Inhalte Sie auch in Zukunft weiter unterstützen möchten.



Wie können Sie CHILDREN unterstützen?

Am unkompliziertesten können Sie uns mit einem Vermächtnis unterstützen. Ein Vermächtnis kann ein bestimmter Geldbetrag sein, den Sie in Ihrem Testament festlegen und der uns nach Testamentsvollzug zugeht. Dies ist ein einfacher und gleichzeitig höchst wirkungsvoller Weg, damit Ihre Unterstützung dort ankommt, wo sie gebraucht wird. Sie können uns auch Wertgegenstände wie beispielsweise eine Immobilie vererben, indem Sie dies in Ihrem Testament kenntlich machen und CHILDREN als Begünstigten benennen.

Wenn Sie eine Lebensversicherung besitzen, können Sie Children for a better World e.V. als Begünstigten im Todes- oder Erlebensfall benennen. Sie können Ihre Versicherung um das dafür passende Formular bitten. Uns ist es wichtig, unseren Spender*innen darzulegen, wofür wir ihre Gelder ausgeben: Deswegen finden Sie dazu ausgiebige Informationen auf unserer Website und in unserem Jahresbericht.

Was ist eine Zustiftung?

Mit Ihrem Vermächtnis können Sie uns auch nachhaltig unterstützen, indem Sie eine Zustiftung an die Stiftung Children for a better World in die Wege leiten. Im Jahr 2007 gründeten Gabriele Quandt und Dr. Florian Langenscheidt die Stiftung, um die Arbeit des Vereins langfristig zu sichern.

Mit einer Zustiftung ermöglichen Sie uns, den finanziellen Grundstock unserer Organisation weiter auszubauen und auch in Zukunft unsere Programme für Kinder und Jugendliche durchführen zu können. Die Zustiftung geht in den Vermögensstock ein, welcher fortlaufend Gewinne erwirtschaftet. So haben Sie die Möglichkeit, langfristig Gutes zu bewirken und unsere Arbeit nachhaltig zu unterstützen.



Beispiel für ein Testament

Susanne Spenderin
Alte Straße 2
80321 München

Mein Testament

Ich, Susanne Spenderin, geboren am 01.08.1949 in Bonn, wohnhaft in der Alten Straße 3, 80321 München, bestimme Folgendes als meinen letzten Willen:

- 1.) Meine Tochter Sabine Spenderin, wohnhaft in der Neuen Straße 4, 53346 Bonn, und meinen Sohn Samuel Spenderin, wohnhaft in der Großen Straße 23, 13658 Berlin, bestimme ich zu gleichen Teilen zu den Erben.

- 2.) Der Organisation Children for a better World e.V., Oberföhringer Straße 4, 81679 München, vermache ich aus meinem Nachlass einen Barbetrag in Höhe von 50.000 Euro.

München, der 25.02.2021
Susanne Spenderin

Kann ich entscheiden, wofür mein Geld verwendet wird?

Sie können einen Verwendungszweck festlegen, wenn Ihnen ein bestimmtes Projekt besonders am Herzen liegt. Sehr hilfreich sind natürlich freie Geldmittel, die wir in die Projekte geben können, in denen sie gerade am dringendsten benötigt werden.

An wen kann ich mich wenden, wenn ich genauere Informationen wünsche?

Der Ansprechpartner ist unser Geschäftsführer Cornelius Nohl (nohl@children.de | 089 45209430). Er steht Ihnen bei weiteren Fragen sehr gerne zu Verfügung. Bei rechtlichen Fragen zur Abwicklung und Erstellung eines Testaments vermitteln wir Ihnen gerne den Kontakt zu Dr. Karin Ebel, Rechtsanwältin und Steuerberaterin.

Soll ich CHILDREN informieren, wenn ich die Organisation in meinem Testament bedenke?

Sie müssen CHILDREN nicht zwangsläufig informieren. Damit aber alles genau nach Ihren Wünschen abläuft, können Sie sich vertrauensvoll an Cornelius Nohl wenden. Außerdem freuen wir uns sehr, von Ihnen und Ihren individuellen Beweggründen zu hören.

Wo kann ich noch mehr erfahren?

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, setzen Sie sich gerne mit uns in Kontakt! Auf unserer Internetseite **www.children.de** finden Sie zahlreiche ausführliche Informationen über unsere Arbeit und unsere Wirkung. Gerne senden wir Ihnen auch unseren Jahresbericht zu.



Ihr Ansprechpartner:



Cornelius Nohl
Geschäftsführer
nohl@children.de
089 45209430

Herausgeber:
Children for a better World e.V.
Oberföhringer Straße 4
81679 München

Verantwortlich: **Cornelius Nohl**
Fachliche Beratung: **Dr. Karin Ebel**
Gestaltung: **Botho Willer**
Druck: **dieUmweltDruckerei GmbH**
Stand: **Januar 2022**

Bildquellen:
iStock (Cover)
Merlin Nadj-Torma (S. 8)
Norbert Blank (S. 10,18 oben links)
CHILDREN Fotostock (Restliche)



**Mit Ihrer Testamentsspende helfen Sie uns,
Kinder und Jugendliche nachhaltig
zu stärken.**

Spendenkonto

Children for a better World e.V.
Bankhaus Donner & Reuschel
IBAN DE72 2003 0300 0212 1724 02
BIC CHDBDEHHXXX

Online unter:

www.children.de/spenden

Children for a better World e.V.

Oberföhringer Straße 4
81679 München
T 089 4520943-0
M info@children.de
W www.children.de

Bei Fragen steht Ihnen das CHILDREN
Team per Mail oder Telefon zur Seite.

 [instagram.com/childrenforabetterworld](https://www.instagram.com/childrenforabetterworld)

 fb.me/children.profilseite

 youtube.com/user/jugendhilft

 twitter.com/CfabW

 [linkedin.com/company/
children-for-a-better-world-e-v-](https://linkedin.com/company/children-for-a-better-world-e-v-)

children

Mit Kindern. Für Kinder!